

Mehr Miteinander durch Spiel und Sport

TSV Weilheim erhält Zuschlag für das Projekt „Verein in Bewegung“

Weilheim – Weg von der Straße, rauf auf den Sportplatz. Und wenn ein Kind oder jugendlicher dann auch noch den Zugang zu einem Sportverein findet, ist das umso schöner, so Carola Wimmer. Wimmer ist die Regional Koordinatorin von „Verein in Bewegung“ beim TSV Weilheim. Dieser hat zum 1. April den Zuschlag als Stützpunkt für das Projekt erhalten. Weitere 14 Modellstandorte gibt es querbeet durch den Freistaat.

Wimmers Aufgabe ist es, den Informationsfluss zwischen den sozialen und sportlichen Organisationen in Weilheim zu gestalten, Treffen zwischen ihnen zu organisieren und deren Aktivitäten zu koordinieren. Immer mit dem Ziel vor Augen, junge Leute und Familien zu erreichen, um Gewalt und Sucht vorzubeugen und die Integration und Gesundheit zu fördern. „Ich hab' eine Liste mit 250 Namen“, so Wimmer. Mit dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt steht sie bereits in Kontakt.

„Da soll nichts draufge-



Das Logo von „Verein in Bewegung“ auf einem Plakat halten Dieter Pausch und Carola Wimmer.

FOTO: GIE

pfropft werden“, beschreibt TSV-Chef Dieter Pausch das neue Projekt. Er denkt dabei beispielsweise an eine Kooperation des Jugendhauses „Come In“ mit den Sportvereinen. Junge Leute müssten am Samstag und Sonntag nicht rumhängen, wenn sie sich doch auf dem Platz des TSV bei Basketball oder Fußball auspowern könnten. „Da sind jetzt schon am Wochenende 30 bis 40 Jugendliche da,

werden jetzt Referenten vom Gesundheitsamt eingeladen, so der TSV-Vorsitzende.

Der TSV unterstützt bereits das „Halt-Projekt“ des Gesundheitsamtes gegen Jugendalkoholismus, stellt Räume zur Verfügung für das Projekt „Zammgraut“ der Weilheimer Polizei und ist einbezogen in das Projekt „Rabatz auf dem Fußballplatz“, organisiert von der katholischen Jugendgemeinde Weilheim gegen Rechtsradikalismus und für Integration am 10. Juni.

„Vereint in Bewegung“

Die offizielle Auftaktveranstaltung findet statt am 11. Juli beim Sommerfest des TSV. Kontakt zu Carola Wimmer unter Telefon 0881/9256118 oder wimmer@vib@t-online.de Das Projekt wird gefördert vom Deutschen Kinderschutzbund, dem Bayerischen Fußball-Verband (BFV), dem Bayerischen Landes-Sportverband (BLLSV) und der Sportjugendstiftung der bayerischen Sparkassen.